

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus-Marienplatz

80331 München

Stadtrat Richard Quaas

ANFRAGE
03.09.2014

Baupfusch im Tal

Es ist nur ein paar Monate her, dass nach der aufwändigen Neugestaltung des Tal zwischen dem Alten Rathaus und dem Isartor die Straßenflächen wieder für den Verkehr freigegeben worden sind. Doch schon jetzt, nach kaum einem dreiviertel Jahr zeigen sich am Übergang von Tal zum Viktualienmarkt schwere Schäden an der Pflasterung, die offenbar der Belastung durch den Verkehr – Busse, Taxis, Anlieferer und Fahrräder – nicht standhält. Die Pflasterplatten in diesem Bereich sind schon massiv verschoben, teilweise angebrochen und abgesplittert und breite Lücken, die notdürftig mit Teer geflickt sind, geben ein unschönes Bild ab und sind für Radler gefährlich. Auch auf dem Pflaster aufgebrachte Markierungen, bzw. Beschilderungen sind durch die verschobenen Platten total verschwommen und erfüllen ihren Zweck nicht mehr.

Ich frage deshalb den Oberbürgermeister:

1. Wer zeichnet für die Bauausführung in diesem Teil der Umgestaltung des Tal verantwortlich?
2. Sind die beschriebenen Schäden den verantwortlichen Stellen in der Stadtverwaltung bekannt?
3. Wenn ja, mit welchen Kosten ist für eine Sanierung zu rechnen und wann werden die Schäden grundlegend behoben?
4. Wurden die zu erwartenden Belastungen des Pflasterbelages in diesem Abschnitt falsch berechnet oder was sind die Ursachen für diese Schäden?
5. Wer haftet für die unsachgemäße Bauausführung?

Richard Quaas, Stadtrat